

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

Produkt: 01-01-01 Verwaltungsvorstand, Repräsentationen, Ehrungen											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
1	16		55.900	500	Die Ansatzveränderung resultiert aus der Anhebung der Mitgliedsbeiträge verschiedener kommunaler Spitzenverbände.	51.150	500	52.900	500	51.150	500
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investi-tions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
2	15		55.900	500	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 16 veranschlagte Maßnahme.	51.150	500	52.900	500	51.150	500

Produkt: 01-07-01 IuK											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
3	13		844.120	13.200	Für die Einrichtung von Verwaltungsarbeitsplätzen und die damit verbundene Unterhaltung der Soft- und Hardware sowie die Unterhaltung des Festwertes in den Feuerwachen und in der Feuerwehrzentrale Mülldorf werden in 2009 zusätzliche Mittel in Höhe von 13.200 EUR benötigt.	810.820	700	785.220	700	748.720	700
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investi-tions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
4	12		663.220	700	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagte Maßnahme für die Unterhaltung der Hard- und Software.	648.320	700	654.520	700	651.820	700
5	26		201.400	12.500	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagte Maßnahme für die Unterhaltung des Festwertes der IUK-Technik.	177.500	0	145.700	0	111.900	0
6	26	00-00004	5.000	500	Die Einrichtung von Verwaltungsarbeitsplätzen in den Feuerwachen und in der Feuerwehrzentrale Mülldorf schließt die Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter ein. Hierfür werden zusätzliche Mittel in Höhe von 500 EUR benötigt.	5.000	0	5.000	0	5.000	0
7	29	00-00005	117.500	12.700	Für die Einrichtung von Verwaltungsarbeitsplätzen und die damit verbundene Beschaffung von Software-Lizenzen in den Feuerwachen und in der Feuerwehrzentrale Mülldorf in 2009 werden zusätzliche Mittel in Höhe von 12.700 EUR benötigt.	8.500	0	98.500	0	8.500	0

Produkt: 01-12-02 Hausverwaltung / Vermietung											
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investi-tions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
8	26	09-00014	0	2.400	Die Mittel werden für die Neuanschaffung der Registrierkasse in den Ratsstuben benötigt.	0	0	0	0	0	0

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

Produkt: 01-12-03 Serviceleistungen Gebäudemanagement											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
9	13		0	180	Die Mittel werden für die Elektronikversicherung der Fernsprechanlagen des Gebäudemanagements benötigt.	0	180	0	180	0	180
10	16		5.440	4.260	Es handelt sich um die Leasingraten für ein Dienstfahrzeug des Fachbereichs 9 sowie für eine Kaffeemaschine in den Ratsstuben.	5.440	3.530	5.440	0	5.440	0
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investi-tions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
11	12		0	180	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagte Maßnahme.	0	180	0	180	0	180
12	15		5.440	4.260	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 16 veranschlagte Maßnahme.	5.440	3.530	5.440	0	5.440	0

Produkt: 02-05-01 Brandschutz											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
13	13		278.060	26.900	Die veranschlagten Mittel werden zur Unterhaltung des Festwertes der Beladung der Feuerwehrfahrzeuge, der Feuerwehrschräume, des Funks sowie für den Atemschutz der Feuerwehr benötigt.	253.190	24.900	259.220	24.900	258.470	24.900
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investi-tions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
14	26	01-F05	0	8.000	Die veranschlagten Mittel werden zur Unterhaltung des Festwertes der Beladung der Feuerwehrfahrzeuge benötigt.	0	8.000	0	8.000	0	8.000
15	26	01-F01	0	6.000	Die veranschlagten Mittel werden zur Unterhaltung des Festwertes der Feuerwehrschräume benötigt.	0	4.000	0	4.000	0	4.000
16	26	01-F03	0	5.200	Die veranschlagten Mittel werden zur Unterhaltung des Festwertes des Funks der Feuerwehr benötigt.	0	5.200	0	5.200	0	5.200
17	26	01-F04	0	7.700	Die veranschlagten Mittel werden zur Unterhaltung des Festwertes für den Atemschutz der Feuerwehr benötigt.	0	7.700	0	7.700	0	7.700

Produkt: 03-02-01 Grundschulen											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
18	13		1.270.380	560	Die Mittel werden für die Elektronikversicherungen der Fernsprechanlagen der Grundschulen benötigt.	1.209.100	560	1.199.880	560	1.214.690	560

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

19	15		1.360.670	25.000	Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung vom 22.10.2008 die Rahmenkonzeption für die Ferienangebote in den Offenen Ganztagschulen beschlossen. Den freien Trägern werden hierzu Mittel in Höhe von 25.000 EUR bereitgestellt.	1.360.670	25.000	1.360.670	25.000	1.360.670	25.000
----	----	--	-----------	--------	---	-----------	--------	-----------	--------	-----------	--------

Teilfinanzplan

Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
20	12		3.373.680	710.060	Zum Einen sind hier Mittel für den Umbau der Schulhöfe der OGS Menden, OGS Hangelar, OGS Mülldorf, OGS Niederpleis, GGS Ort sowie der GGS Mittelstraße in Höhe von insgesamt 167.500 EUR erfasst. Desweiteren sind hier Aufwendungen für die Kanalbaumaßnahmen in der OGS Menden, OGS Hangelar, OGS Mülldorf sowie der OGS Niederpleis in Höhe von insgesamt 542.000 EUR berücksichtigt. Für diese Mittel sind gemäß § 36 GEMHVO Rückstellungen zu bilden, sodass die Maßnahmen ergebnisneutral sind. Desweiteren umfasst der Ansatz die auszahlungswirksamen Mittel aus Ergebniszeile 13.	1.651.850	560	1.172.630	560	1.187.440	560
21	14		1.360.670	25.000	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 15 veranschlagte Maßnahme.	1.360.670	25.000	1.360.670	25.000	1.360.670	25.000

Produkt: 03-03-01 Hauptschulen

Teilergebnisplan

Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen										
22	13	569.940	70	Die Mittel werden für die Elektronikversicherung der Fernsprechanlagen der Hauptschule Menden benötigt.	575.410	70	553.150	70	520.890	70

Teilfinanzplan

Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
23	12		894.940	70	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagte Maßnahme.	1.731.610	70	975.850	70	766.590	70

Produkt: 03-04-01 Realschulen

Teilergebnisplan

Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen										
24	13	515.510	70	Die Mittel werden für die Elektronikversicherung der Fernsprechanlagen der Realschule Menden benötigt.	493.590	70	499.510	70	505.520	70

Teilfinanzplan

Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
25	12		826.660	70	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagte Maßnahme.	481.440	70	487.360	70	493.370	70

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

Produkt: 03-05-01 Gymnasien											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
26	13		1.324.270	970	Die Mittel werden für die Elektronikversicherungen der Fernsprechanlagen der Gymnasien benötigt.	1.268.270	970	1.287.930	970	1.289.670	970

Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investi-tions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
27	12		1.748.570	970	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagte Maßnahme.	2.164.470	970	2.530.630	970	1.530.370	970

Produkt: 03-06-01 Förderschule											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
28	13		204.770	110	Die Mittel werden für die Elektronikversicherung der Fernsprechanlagen der Förderschule benötigt.	207.050	110	209.730	110	212.450	110

Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investi-tions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
29	12		239.770	110	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagte Maßnahme.	484.050	110	209.730	110	212.450	110

Produkt: 04-01-01 kulturelle Veranstaltungen											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
30	15		4.490	1.500	Für die Unterstützung von Kinder- und Jugendtheaterarbeit freier Träger (z.B. Theaterprojekte der Einrichtung HOTTI) wird für 2009 ff. eine Fördersumme von 1.500 EUR beantragt. Eine Förderung erfolgt projektbezogen und bedarf einer konkreten Beantragung mit Finanzierungsübersicht.	4.490	1.500	4.490	1.500	4.490	1.500

Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investi-tions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
31	14		4.490	1.500	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 15 veranschlagte Maßnahme.	4.490	1.500	4.490	1.500	4.490	1.500

Produkt: 04-02-01 Heimat- und sonstige Kulturpflege											
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

Teilergebnisplan

Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
32	15		25.130	1.040	Der Männerchor Sankt Augustin-Menden 1859 e.V. und der MGV "Eintracht" 1859 Hangelar e.V. feiern 2009 ihr 150jähriges Bestehen. Die Richtlinien der Stadt Sankt Augustin für die Förderung des Vereinswesens außerhalb des Sportbereichs sehen bei Vereinsjubiläen dieser Art eine Zuschussgewährung mit dem Höchstbetrag von 520 EUR je Förderung vor.	25.130	0	25.130	0	25.130	0

Teilfinanzplan

Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investi-tions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
33	14		25.130	1.040	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 15 veranschlagte Maßnahme.	25.130	0	25.130	0	25.130	0

Produkt: 04-03-01 Volkshochschule

Teilergebnisplan

Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
34	15		222.270	-5.060	Die Verbandsversammlung der VHS Rhein-Sieg hat in Ihrer Sitzung am 27.11.2008 den Haushalt 2009 beschlossen. Die Zweckverbandsumlage der Stadt Sankt Augustin wurde dabei auf 217.210 EUR festgesetzt (55.844 Einwohner x Umlagesatz 2,95 EUR)	222.270	-5.060	222.270	-5.060	222.270	-5.060

Teilfinanzplan

Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investi-tions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
35	14		222.270	-5.060	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 15 veranschlagte Maßnahme.	222.270	-5.060	222.270	-5.060	222.270	-5.060

Produkt: 04-07-01 Bürgerhäuser

Teilergebnisplan

Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
36	13		199.610	2.050	Bei der Mehrzweckhalle Mülldorf erfolgt einmal wöchentlich eine Unterhaltungsreinigung. Da die Anzahl der Teilnehmer in den verschiedenen Dauerbelegungsgruppen bzw. Kursen gestiegen ist, muss der Reinigungsstandard von einmal wöchentlich auf 2 x wöchentlich angehoben werden. Es kam auch diesbezüglich des öfteren zu Beschwerden. Die Mehraufwendungen betragen jährlich ca. 2.050 EUR.	168.640	2.050	170.280	2.050	171.920	2.050

Teilfinanzplan

Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investi-tions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

37	12		219.610	2.050	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagte Maßnahme.	318.640	2.050	170.280	2.050	171.920	2.050
38	26	03-00005	18.000	-15.000	Die für die Neuausstattung der Mehrzweckhalle Meindorf mit Tischen und Stühlen vorgesehenen Mittel in Höhe von 15.000 EUR wurden hierfür bereits im Jahr 2008 verausgabt.	3.000	0	3.000	0	0	0

Produkt: 05-01-04 Leistungen nach AsylbLG											
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
39	26	04-00001	1.560	-1.560	Der Ansatz für die Ersatzbeschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Elektrogroßgeräte) in den Übergangwohnheimen ist richtigerweise beim Produkt 05-02-03 "Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern" zu veranschlagen. Der Ansatz ist daher hier zu stornieren.	1.560	-1.560	1.560	-1.560	0	0

Produkt: 05-02-03 Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern											
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
40	26	04-00001	0	1.560	Der Ansatz für die Ersatzbeschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Elektrogroßgeräte) in den Übergangwohnheimen wurde versehentlich beim Produkt 05-01-04 "Leistungen nach AsylbLG" veranschlagt. Richtigerweise sind die Mittel hier einzustellen.	0	1.560	0	1.560	0	0

Produkt: 05-03-01 Sonstige soziale Dienstleistungen											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Erträge											
41	2		39.610	1.220	Der im Jahr 2008 durch die RHENAG für das Projekt PFAU gespendete Betrag in Höhe von 2.000 EUR wurde nicht voll verausgabt. Der verbleibende Betrag in Höhe von 1.220 EUR ist ins Haushaltsjahr 2009 neu einzustellen, damit dieser zweckgebunden in Anspruch genommen werden kann.	39.790	0	39.610	0	39.790	0
Aufwendungen											
42	13		6.110	1.220	Der im Jahr 2008 durch die RHENAG für das Projekt PFAU gespendete Betrag in Höhe von 2.000 EUR wurde nicht voll verausgabt. Der verbleibende Betrag in Höhe von 1.220 EUR ist ins Haushaltsjahr 2009 neu einzustellen, damit dieser zweckgebunden in Anspruch genommen werden kann.	25.570	0	6.110	0	7.570	0
Teilfinanzplan											

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Einzahlungen											
43	2		39.610	1.220	Der Ansatz umfasst den einzahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 2 veranschlagte Maßnahme.	39.790	0	39.610	0	39.790	0
Auszahlungen											
44	12		6.110	1.220	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagte Maßnahme.	25.570	0	6.110	0	7.570	0

Produkt: 06-01-01 Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
45	16		78.220	12.040	Die in diesem Ansatz berücksichtigten Aufwendungen für Erbbauzinsen wurden versehentlich beim Produkt 06-01-02 "Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen" veranschlagt. Sie sind richtigerweise hier einzustellen.	83.070	12.040	78.220	13.300	83.070	13.300
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr/weniger	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
46	15		78.220	12.040	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 16 veranschlagte Maßnahme.	83.070	12.040	78.220	13.300	83.070	13.300

Produkt: 06-01-02 Förderung von Kindern in Kindertagespflege											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
47	13		28.490	20.700	Der Sozialdienst katholischer Frauen Bonn und Rhein-Sieg-Kreis e.V. wird gem. Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 27.09.2006 (DS-Nr. 06-0360) im Rahmen der Gewährung der subsidiären Grundausrichtung des SGB VIII gem. §§ 3 und 4 ab Mitte 2009 am qualitativen und quantitativen Ausbau der Kindertagespflege beteiligt. Die voraussichtlichen Kosten für eine sozialpädagogische Halbtagskraft bei einer Eingruppierung entsprechend der derzeitigen Wertigkeit gemäß TVöD, Entgeltgruppe 9 nach KGSt-Richtwerten werden sich inkl. Gemeinkosten und Sachkostenpauschale für 2009 auf 20.700 EUR sowie für die Folgejahre auf jeweils 41.400 EUR belaufen.	29.920	41.400	30.310	41.400	30.700	41.400
48	15		342.500	49.100	Durch eine Erhöhung des Fördersatzes des Betrages zur Anerkennung der Förderleistung von Tagespflegepersonen von 2,50 EUR auf 4,50 EUR erfolgt gemäß Beschluss des Jugendhilfeausschusses in seiner Sitzung vom 02.12.2008 eine entsprechende Anpassung des Haushaltsansatzes für 2009.	447.700	49.100	437.000	49.100	437.000	49.100

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

49	16		12.040	-12.040	Die in diesem Ansatz berücksichtigten Aufwendungen für Erbbauzinsen sind beim Produkt 06-01-01 "Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen" zu veranschlagen. Sie sind daher hier zu stornieren.	12.040	-12.040	13.300	-13.300	13.300	-13.300
----	----	--	--------	---------	---	--------	---------	--------	---------	--------	---------

Teilfinanzplan

Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
----------	----------------------	------------------	--------------------------	------------------	------------	--------------------------	------------------	--------------------------	------------------	--------------------------	------------------

Auszahlungen

50	12		28.490	20.700	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagte Maßnahme.	29.920	41.400	30.310	41.400	30.700	41.400
51	14		342.500	49.100	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 15 veranschlagte Maßnahme.	447.700	49.100	437.000	49.100	437.000	49.100
52	15		12.040	-12.040	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 16 veranschlagte Maßnahme.	12.040	-12.040	13.300	-13.300	13.300	-13.300

Produkt: 06-02-01 Förderung der Kinder- und Jugendarbeit

Teilfinanzplan

Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
----------	----------------------	------------------	--------------------------	------------------	------------	--------------------------	------------------	--------------------------	------------------	--------------------------	------------------

Auszahlungen

53	25	05-00036	15.000	-15.000	Die im Rahmen des Spielplatzausbauprogramms eingestellten Mittel sind richtigerweise beim Produkt 06-02-02 "Offene Kinder- und Jugendarbeit" zu veranschlagen. Sie sind daher hier zu stornieren.	15.000	-15.000	15.000	-15.000	15.000	-15.000
----	----	----------	--------	---------	---	--------	---------	--------	---------	--------	---------

Produkt: 06-02-02 Offene Kinder- und Jugendarbeit

Teilfinanzplan

Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
----------	----------------------	------------------	--------------------------	------------------	------------	--------------------------	------------------	--------------------------	------------------	--------------------------	------------------

Auszahlungen

54	25	05-00036	0	50.000	Die im Rahmen des Spielplatzausbauprogramms veranschlagten Mittel wurden versehentlich beim Produkt 06-02-01 "Förderung der Kinder- und Jugendarbeit" erfasst. Sie sind richtigerweise hier einzustellen. Desweiteren ist der Ansatz gemäß Beschluss des Jugendhilfeausschusses in seiner Sitzung vom 22.10.2008 für die Baumaßnahmen für Spiel- und Bolzplätze auf 50.000 EUR jährlich zu erhöhen.	0	50.000	0	50.000	0	50.000
----	----	----------	---	--------	---	---	--------	---	--------	---	--------

Produkt: 06-03-02 Leistungen f. Kinder, Jugendliche u. junge Menschen

Teilergebnisplan

Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
----------	-------------------------	--	--------------------------	------------------	------------	--------------------------	------------------	--------------------------	------------------	--------------------------	------------------

Aufwendungen

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

55	13		439.840	24.000	Gemäß dem Bericht über frühe Hilfen und rechtzeitiges Handeln sollen gemäß Beschluss des Jugendhilfeausschusses in seiner Sitzung vom 02.12.2008 ab 2009 Begrüßungsbesuche bei Familien mit Neugeborenen durch eine Familienhebamme durchgeführt werden. Hierfür sind 25.000 EUR zu veranschlagen. Desweiteren musste die Auftragsvergabe und Rechnungstellung zur Erstellung des Babyatlas bereits Ende 2008 erfolgen, sodass der Ansatz um diese bereits verausgabten 1.000 EUR entsprechend kürzen ist.	439.840	25.000	439.840	25.000	439.840	25.000
56	15		5.487.950	2.000	Der Ansatz umfasst den durch den Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung vom 02.12.2008 beschlossenen Zuschuss für die Aufwendungen des Deutschen Kinderschutzbundes Sankt Augustin für deren Geschäftsstelle.	5.412.950	2.000	5.337.950	2.000	5.337.950	2.000
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
57	12		439.840	24.000	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagten Maßnahmen.	439.840	25.000	439.840	25.000	439.840	25.000
58	14		5.487.950	2.000	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 15 veranschlagte Maßnahme.	5.412.950	2.000	5.337.950	2.000	5.337.950	2.000

Produkt: 06-03-04 Institutionelle Erziehungsberatung											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Erträge											
59	2		48.000	0	Es handelt sich um den Zuschuss aus Mitteln des Landesjugendplanes für die neu einzurichtende Stelle einer/eines Diplom-Heilpädagogin/en bei der Erziehungsberatungsstelle.	48.000	5.500	48.000	10.900	48.000	10.900
Aufwendungen											
60	11		364.950	20.500	Gem. Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 02.12.2008 (DS-Nr. 08/0396) ist die Ausweitung der Fachkraftstellen der Erziehungsberatungsstellen zur Wahrnehmung neuer Aufgaben geboten, um diese so fachlich bedienen zu können und der gestiegenen Nachfrage gerecht zu werden.	370.370	40.900	375.920	40.900	381.500	40.900
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Einzahlungen											
61	2		48.000	0	Der Ansatz umfasst den einzahlungswirksamen Anteil der Maßnahme für die in Ergebniszeile 2 veranschlagte Maßnahme.	48.000	5.500	48.000	10.900	48.000	10.900
Auszahlungen											
62	10		364.950	20.500	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 11 veranschlagte Maßnahme.	370.370	40.900	375.920	40.900	381.500	40.900

Produkt: 09-01-01 Städtebauliche Planung und Entwicklung											
Teilergebnisplan											

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
63	13		72.800	16.900	Gemäß § 47 d Bundes-Immissionsschutzgesetz ist die Gemeinde verpflichtet, Lärmaktionspläne zu erstellen. Hierfür ist in 2009 eine Restzahlung in Höhe von 1.100 EUR zu leisten. Weiterhin sind für weitere Leistungen des Lärmschutzgutachters (Abstimmung mit den Bauasträgern der Verkehrswege, Öffentlichkeitsinformation und abschließender Lärmaktionsplan) Mittel in Höhe von 4.000 EUR einzuplanen. Im Hinblick auf die Herstellung des Planrechts im B-Plan 630 "An der Waldstraße" ist zur Vorbereitung eines Grundstücksgeschäfts ein externer Planungsauftrag vergeben worden. Hierfür sind 11.800 EUR zu veranschlagen.	44.800	0	44.800	0	44.800	0
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investi-tions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
64	12		72.800	16.900	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagte Maßnahme.	44.800	0	44.800	0	44.800	0

Produkt: 10-03-01 Wohnungsbauförderung											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
65	13		0	1.190	Eine bundesweite Studie will die Auswirkungen des demografischen Wandels auf das "Wohnen und Leben im Alter" in der Region Bonn-Rhein-Sieg-Ahrweiler untersuchen. Der Auftrag an das für die Stadt Sankt Augustin beauftragte Unternehmen wurde am 06.08.2008 erteilt, die Mittel hierfür werden voraussichtlich im 2. Quartal 2009 fällig.	0	0	0	0	0	0
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investi-tions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Einzahlungen											
66	22		0	48.000	Die Mittel berücksichtigen die Tilgung der gewährten Familienheimdarlehen in Höhe von 25.000 EUR sowie der gewährten Wohnungsbaudarlehen in Höhe von 23.000 EUR.	0	48.000	0	48.000	0	48.000
Auszahlungen											
67	12		0	1.190	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagte Maßnahme.	0	0	0	0	0	0

Produkt: 11-02-01 Abwasserbeseitigung											
Teilergebnisplan											

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Erträge											
68	4		9.529.700	0	Bei der ursprünglichen Gebührenkalkulation für 2012 wurde die Abwasserabgabe nicht berücksichtigt.	9.439.700	0	9.491.000	0	8.957.000	380.000
Aufwendungen											
69	13		2.545.850	15.000	Für die Fertigstellung der Erneuerung der E-Technik für die Pumpstationen Pleisbach und Teichanlage werden Mittel in Höhe von 10.000 EUR benötigt. Desweiteren wurden die Aufwendungen für die Pflege der Ausgleichsflächen in Höhe von 22.800 EUR versehentlich investiv veranschlagt. Sie sind richtigerweise hier zu berücksichtigen, wobei 5.000 EUR auf das Jahr 2009 entfallen; die übrigen Mittel entfallen auf die Folgejahre wie dargestellt.	2.649.970	5.600	2.761.840	6.100	2.916.210	6.100
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investi-tions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Einzahlungen											
70	4		9.436.000	0	Der Ansatz umfasst den einzahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 4 veranschlagte Maßnahme.	9.346.000	0	9.491.000	0	8.957.000	380.000
71	18	07-00030	634.500	335.000	Der Ansatz ist um 335.000 EUR zu erhöhen. Dabei handelt es sich um einen noch nicht erfassten Kostenanteil für die Mikrosiebanlage und den Kostenanteil für die Aufträge, welche aus 2008 zu übertragen waren.	432.800	0	151.800	0	0	0
Auszahlungen											
72	12		3.764.250	75.000	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagte Maßnahmen. Desweiteren sind hier die auszahlungswirksamen Mittel für die Kanalbaumaßnahme an der Turnhalle Schiffstraße in Höhe von 60.000 EUR berücksichtigt. Für diese Mittel sind gemäß § 36 GEMHVO Rückstellungen zu bilden, sodass diese Maßnahme ergebnisneutral ist.	2.649.970	5.600	2.934.840	6.100	4.237.210	6.100
73	25	07-00008	295.000	-44.800	Der Ansatz ist um 44.800 EUR zu reduzieren. Hiervon verteilen sich 22.000 EUR für die Herstellung von Ausgleichsflächen auf die Folgejahre. Die übrigen 22.800 EUR für die Pflege der Ausgleichsflächen wurden versehentlich investiv geplant. Sie sind richtigerweise in der Ergebniszeile 13 zu veranschlagen.	0	5.000	0	0	0	17.000
74	25	07-00131	0	25.200	Die Mittel werden für die Fertigstellung des Umbaus der Brandmeldezentrale bei der ZABA benötigt.	0	0	0	0	0	0

Produkt: 12-01-01 Straßen, Wege, Plätze											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
75	16		7.800	2.400	Es handelt sich um noch nicht berücksichtigte Pachtzinszahlungen für Straßenland.	7.800	2.400	7.800	2.400	7.800	2.400
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investi-tions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Einzahlungen											
76	18		754.500	86.210	Es handelt sich um die bewilligte Zuwendung des Landes für den Aus- und Umbau der Einsteinstraße.	407.000	0	110.000	0	110.000	0

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

77	18	07-00145	0	26.000	Es handelt sich um die Erstattung des Landesbetriebs Straßenbau für die Schulwegsicherungsmaßnahme auf der Meindorfer Straße.	0	0	0	0	0	0
78	18	07-00146	0	30.000	Es handelt sich um die Erstattung des Landesbetriebs Straßenbau für die Schulwegsicherungsmaßnahme auf der Pleistalstraße.	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen											
79	15		20.040	2.400	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 16 veranschlagte Maßnahme.	20.040	2.400	20.040	2.400	20.040	2.400
80	25	07-00097	280.000	0	Aufgrund von festgestellten erheblichen Feucht- und Korrosionsschäden an der Fuß- und Radwegbrücke im Zentrum, welche die Standsicherheit beeinträchtigen können, sind neben den bereits in 2009 vorgesehenen Mittel zur Fortführung der Maßnahme zusätzlich 200.000 EUR in 2010 erforderlich.	0	200.000	0	0	0	0
81	25	07-00145	0	26.000	Die Mittel werden für die Schulwegsicherung auf der Meindorfer Straße benötigt (Beschluss UPV vom 18.01.2005, DS-Nr. 04/0414).	0	0	0	0	0	0
82	25	07-00146	0	30.000	Die Mittel werden für die Schulwegsicherung auf der Pleistalstraße in Höhe der Einmündung "In der Holle / Hölderweg" gem. Verkehrsordnung Des Fachbereichs 1 benötigt.	0	0	0	0	0	0

Produkt: 13-01-01 Bereitstellung von Grün- und Freiflächen											
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Einzahlungen											
83	18	06-00010	0	541.200	Für den Erwerb von Grundstücken der im Rahmen der Regionale 2010 geplanten Maßnahme "Gärten der Nationen" wird mit einer Landeszuweisung in Höhe von 80% der Auszahlungen, also 541.200 EUR gerechnet.	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen											
84	24	06-00010	145.000	676.500	Für die im Rahmen der Regionale 2010 geplante Maßnahme "Gärten der Nationen" werden Mittel für den Erwerb von Grundstücken in Höhe von 676.500 EUR benötigt.	95.000	0	40.000	0	40.000	0

Produkt: 14-01-01 Umweltschutz											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile		Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Erträge											
85	2		61.300	104.000	Infolge der sich anbietenden Nutzung eines kurzfristig neu aufgestellten Förderprogramms des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit mit einem Fördervolumen von 80% der Ausgaben für Klimaschutz- und Teilkonzepte wurden durch die Projektgruppe "Klimaschutz" Angebote für umfangliche Untersuchungen der städtischen Gebäude und die Aufstellung eines Energiekonzeptes für die städtischen Liegenschaften eingeholt. Die Aufwendungen für die günstigsten Angebote liegen bei ca. 60.000 EUR. Die entsprechenden Erträge sind mit 48.000 EUR zu veranschlagen. Desweiteren sind hier HH-Mittel für geplante Landeszuschüsse für die Gefährdungsabschätzung für Altlasten in Höhe von 56.000 EUR veranschlagt. Diese wurden versehentlich als Aufwendungen geplant. Sie werden nunmehr ertragwirksam in der Ergebniszeile 2 berücksichtigt.	16.500	10.000	16.500	10.000	16.500	10.000
Aufwendungen											

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

86	13		140.200	60.000	Infolge der sich anbietenden Nutzung eines kurzfristig neu aufgestellten Förderprogramms des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit mit einem Fördervolumen von 80% der Ausgaben für Klimaschutz- und Teilkonzepte wurden durch die Projektgruppe "Klimaschutz" Angebote für umfangreiche Untersuchungen der städtischen Gebäude und die Aufstellung eines Energiekonzeptes für die städtischen Liegenschaften eingeholt. Die Aufwendungen für die günstigsten Angebote liegen bei ca. 60.000 EUR.	140.200	0	25.000	0	25.000	0
87	16		58.120	-56.000	Bei den vorliegenden HH-Mittel handelt es sich um geplante Landeszuschüsse für die Gefährdungsabschätzung für Altlasten, welche versehentlich als Aufwendungen geplant wurden. Sie sind aus Ergebniszeile 16 zu stornieren und ertragsseitig in Ergebniszeile 2 zu veranschlagen.	12.120	-10.000	12.120	-10.000	12.120	-10.000

Teilfinanzplan

Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Einzahlungen											
88	2		61.300	104.000	Der Ansatz umfasst den einzahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 2 veranschlagten Maßnahmen.	16.500	10.000	16.500	10.000	16.500	10.000
Auszahlungen											
89	12		116.400	60.000	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagte Maßnahme.	116.400	0	25.000	0	25.000	0
90	15		58.120	-56.000	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 16 veranschlagte Maßnahme.	12.120	-10.000	12.120	-10.000	12.120	-10.000
91	25	IV-00002	0	32.400	Es handelt sich um eine Einzelmaßnahme zur Renaturierung der Grube "Am Knochenberg". Die Einzahlungen aus der Abwicklung der Ausgleichsmaßnahme sind bereits 2008 eingegangen.	0	0	0	0	0	0
92	25	IV-00003	0	42.700	Die Mittel werden für die Herstellung von Amphibienlaichgewässern in der Grube "Großdeutag" benötigt. Die Einzahlungen aus der Abwicklung der Ausgleichsmaßnahme sind bereits 2008 eingegangen.	0	0	0	0	0	0
93	25	IV-00004	0	68.200	Die Mittel werden für die Flächenherstellung zum Ausgleich der Erweiterungsmaßnahme im Gewerbegebiet Einsteinstraße. Die Einzahlungen aus der Abwicklung der Ausgleichsmaßnahme sind bereits 2008 eingegangen.	0	0	0	0	0	0
94	25	IV-00005	0	11.900	Die Mittel werden für die Anlage von Ausgleichsflächen (Auewald - Begründung) im Bereich der Siegaue bei Mendon benötigt. Die Einzahlungen aus der Abwicklung der Ausgleichsmaßnahme sind bereits 2008 eingegangen.	0	0	0	0	0	0
95	25	IV-00006	0	34.900	Die Mittel werden für die Herstellung der Ausgleichsmaßnahmen für den B-Plan 514/2 "Friedenstraße" benötigt. Die Einzahlungen aus der Abwicklung der Ausgleichsmaßnahme sind bereits 2008 eingegangen.	0	0	0	0	0	0

Produkt: 16-01-01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Teilergebnisplan

Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Erträge										
96	1	52.077.000	-131.000	Der Ansatz für den Gemeindeanteil der Einkommensteuer ist aufgrund der November-Steuerschätzung zu verringern.	53.474.000	-137.000	55.298.000	-145.000	56.952.000	-152.000
97	2	14.745.000	395.400	Der Ansatz für die Schlüsselzuweisungen des Landes sind aufgrund der zweiten Proberechnung zu erhöhen.	15.849.000	196.000	16.535.000	262.000	17.292.000	274.000
Aufwendungen										
98	15	24.074.000	122.000	Durch die Änderungen der Schlüsselzuweisungen erhöht sich die Kreisumlage entsprechend.	25.050.000	23.000	25.769.000	22.000	26.631.400	22.000

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Einzahlungen											
99	1		52.077.000	-131.000	Der Ansatz umfasst den einzahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 1 veranschlagte Maßnahme.	53.474.000	-137.000	55.298.000	-145.000	56.952.000	-152.000
100	2		14.745.000	395.400	Der Ansatz umfasst den einzahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 2 veranschlagte Maßnahme.	15.849.000	196.000	16.535.000	262.000	17.292.000	274.000
Auszahlungen											
101	14		24.074.000	122.000	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 15 veranschlagte Maßnahme.	25.050.000	23.000	25.769.000	22.000	26.631.400	22.000

Produkt: 16-01-02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft											
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Einzahlungen											
102	18		2.455.700	185.550	Aufgrund der 2. Proberechnung sind der Ansatz für die zu erwartende Investitionspauschale um 47.450 EUR und der Schulpauschale um 138.100 EUR zu erhöhen.	2.455.700	185.550	2.455.700	185.550	2.455.700	185.550

Produkt: Verschiedene											
Teilergebnisplan											
Lfd. Nr.	Teilergebnis-plan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Aufwendungen											
103	13		2.934.310	-405.850	Bei der ursprünglichen Kalkulation der Energiekosten wurde von einer jährlichen Preissteigerung von 1,5% ausgegangen. Nach Information durch die örtlichen Energieversorger werden die Preise in 2009 jedoch im Bereich der Gasversorgung rückläufig sein. Der Ansatz für die Energieversorgung ist daher entsprechend anzupassen.	2.977.850	-411.430	2.991.150	-386.240	2.728.740	-84.780
Teilfinanzplan											
Lfd. Nr.	Teilfinanzplan Zeile	Investitions-Nr.	Ansatz 2009 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Begründung	Ansatz 2010 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2011 gem. Entwurf	mehr weniger (-)	Ansatz 2012 gem. Entwurf	mehr weniger (-)
Auszahlungen											
104	12		2.934.310	-405.850	Der Ansatz umfasst den auszahlungswirksamen Anteil für die in Ergebniszeile 13 veranschlagte Maßnahme.	2.977.850	-411.430	2.991.150	-386.240	2.728.740	-84.780

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

Änderungen Erträge	76.500.610	369.620		78.866.990	74.500	81.428.110	137.900	83.305.290	522.900
Gesamtergebnisplan:									

Änderungen Aufwendungen	43.473.740	-55.490		44.359.420	-176.950	44.966.180	-155.790	45.688.480	145.670
Gesamtergebnisplan:									

Erträge Stand Entwurf	76.500.610	78.866.990	81.428.110	83.305.290
Änderungen	369.620	74.500	137.900	522.900
neue Summe Erträge	76.870.230	78.941.490	81.566.010	83.828.190
Aufwendungen Stand Entwurf	43.473.740	44.359.420	44.966.180	45.688.480
Änderungen	-55.490	-176.950	-155.790	145.670
neue Summe Aufwendungen	43.418.250	44.182.470	44.810.390	45.834.150
Änderungen Erträge	369.620	74.500	137.900	522.900
Änderungen Aufwendungen	-55.490	-176.950	-155.790	145.670
Veränderung	425.110	251.450	293.690	377.230

Zeitraum 2009 - 2012 gesamt:
1.104.920 Einzahlungen
-242.560 Auszahlungen
1.347.480 Veränderung

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

Änderungen Einzahlungen Gesamtfinanzplan:	80.251.610	1.621.580			82.068.790	308.050	84.145.610	371.450	85.870.990	756.450
--	------------	-----------	--	--	------------	---------	------------	---------	------------	---------

Änderungen Auszahlungen Gesamtfinanzplan:	48.518.830	1.652.610			- 47.147.730	63.050	46.696.260	- 120.790	47.293.750	197.670
--	------------	-----------	--	--	--------------	--------	------------	-----------	------------	---------

Einzahlungen Stand Entwurf					80.251.610	82.068.790	84.145.610	85.870.990
Änderungen					1.621.580	308.050	371.450	756.450
neue Summe Einzahlungen					81.873.190	82.376.840	84.517.060	86.627.440
<hr/>								
Auszahlungen Stand Entwurf					48.518.830	47.147.730	46.696.260	47.293.750
Änderungen					1.652.610	63.050	-120.790	197.670
neue Summe Auszahlungen					50.171.440	47.210.780	46.575.470	47.491.420
<hr/>								
Änderungen Einzahlungen					1.621.580	308.050	371.450	756.450
Änderungen Auszahlungen					1.652.610	63.050	-120.790	197.670
Veränderung					-31.030	245.000	492.240	558.780

Zeitraum 2009 - 2012 gesamt:

3.057.530 Einzahlungen
1.792.540 Auszahlungen
1.264.990 Veränderung

Veränderungen Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		369.620				74.500		137.900		522.900
--	--	---------	--	--	--	--------	--	---------	--	---------

Veränderungen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		1.251.960				233.550		233.550		233.550
---	--	-----------	--	--	--	---------	--	---------	--	---------

Veränderung Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		674.610				-201.850		-180.690		120.770
--	--	---------	--	--	--	----------	--	----------	--	---------

Veränderung Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		978.000				264.900		59.900		76.900
---	--	---------	--	--	--	---------	--	--------	--	--------

Saldo Veränderungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-304.990		0		0		276.350		0		318.590		0		402.130
---	--	----------	--	---	--	---	--	---------	--	---	--	---------	--	---	--	---------

Änderungspapier zum Entwurf Haushaltsplan 2009

Saldo Veränderungen aus Investitionstätigkeit		273.960		0	0	-31.350	0	173.650	0	156.650
--	--	---------	--	---	---	---------	---	---------	---	---------